



Stadt Burgdorf  
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	<b>2010 0690</b>
Datum:	02.02.2010
Fachbereich/Abteilung:	1/40
Sachbearbeiter(in):	Stefan Heuer
Aktenzeichen:	

**Beschlussvorlage**

**öffentlich**

**Betreff: Kunstpreis der Stadt Burgdorf 2010**

**Beratungsfolge:**

	Datum	TOP	abweich. Beschluss	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport	04.03.2010					
Verwaltungsausschuss	16.03.2010					

<b>Finanz. Auswirkungen in Euro</b>	Produktkonto	ErgHH	FinHH
Einmalige Kosten: €		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Laufende Kosten: €		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

**Beschlussvorschlag:**

zu a) Der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, den unter b) aufgeführten Beschluss zu fassen.

zu b) Der Kunstpreis der Stadt Burgdorf 2010 steht unter dem Thema

**"Landschaft"**

Die Jury setzt sich wie folgt zusammen:

Herr Hans-Tewes Schadwinkel, selbständiger Bildhauer  
 Frau Erika Rös, Galerie an der Mühle, Hänigsen  
 Herr Bodo Gärtner, Vorsitzender des Ausschusses für Schulen,  
 Kultur und Sport  
 Frau Marion Bock, Kunstlehrerin am Gymnasium Burgdorf  
 Herr Dagobert Strecker, Erster Stadtrat

(Baxmann)

**Sachverhalt und Begründung:**

Der Kunstpreis der Stadt Burgdorf ist erstmalig im Jahr 1991 öffentlich ausgeschrieben worden. Aufgrund der positiven Resonanz wurde auch für die Folgejahre eine Ausschreibung vorgenommen, seit 1998 wurde der Burgdorfer Kunstpreis alle zwei Jahre ausgeschrieben.

Die bisherigen Teilnehmerzahlen sahen wie folgt aus:

1991	"Kultur und Landschaft im Burgdorfer Raum"	23 Erwachsene 14 Jugendliche
1992	"Burgdorf – Land und Leute"	28 Erwachsene 6 Jugendliche
1993	"Stille Ecken – Unauffälligkeiten"	17 Erwachsene 20 Jugendliche
1994	"Nachbarn"	30 Erwachsene 7 Jugendliche
1995	"Kontraste"	31 Erwachsene 6 Jugendliche
1996	"Leben – Stadt"	20 Erwachsene
1997	"Stadt im Wandel der Geschichte"	21 Erwachsene 2 Jugendliche
1998	"Es lebe der Sport"	14 Erwachsene 3 Jugendliche
2000	"Das 21. Jahrhundert – Zukunftsgedanken"	27 Erwachsene 12 Jugendliche
2002	themenfrei ausgeschrieben	46 Erwachsene 15 Jugendliche
2004	"725 Jahre – Burgdorf im Wandel der Zeit"	13 Erwachsene 2 Jugendliche
2006	"Wissen ist Macht"	19 Erwachsene 5 Jugendliche
2008	"Umsonst und draußen – Burgdorf Open Air im Kulturjahr 2008" (nur Fotografie)	6 Erwachsene 1 Jugendlicher

Der Burgdorfer Kunstpreis 2002 wurde themenfrei ausgeschrieben. Die damalige Jury hat jedoch festgestellt, dass die themenfreie Ausschreibung der Qualität der eingereichten Werke nicht dienlich war. Zudem erschwert eine themenfreie Ausschreibung die Bewertung und Preisvergabe durch die Jury.

Weiterhin führte die große Anzahl der in 2002 eingereichten Werke dazu, dass die Ausstellung, die wie immer eine Präsentation aller eingereichten Werke sein sollte, zu dicht hängen musste und den einzelnen Bildern nicht der Platz zukam, den sie gebraucht hätten. Dieser Umstand wurde auch durch einige Künstler bemängelt. Die Jury sprach sich daher einstimmig dafür aus, folgende Kunstpreise unter einer Themenvorgabe auszusprechen.

Nachdem die Beteiligung am Kunstpreis 2008 aufgrund der vorgegebenen Technik der Fotografie äußerst gering ausgefallen ist, so dass weder Preise vergeben wurden noch eine Ausstellung gezeigt werden konnte, soll der diesjährige Kunstpreis wieder für andere Techniken offen sein.

Mit "Landschaft" wird für den Kunstpreis der Stadt Burgdorf 2010 ein zentrales Thema der Kunst vorgeschlagen, das interessierten Künstlerinnen und Künstlern ausreichende künstlerische Freiheit gewährt.

Folgende Preise sollen für den Kunstpreis 2010 ausgelobt werden:

Erwachsene: 1 Geldpreis in Höhe von 750,00 €  
Jugendliche: 1 Geldpreis in Höhe von 250,00 €

Als Anlage überreiche ich einen Richtlinienentwurf, der sich an den Richtlinien der bisherigen Kunstpreise orientiert und für den Kunstpreis der Stadt Burgdorf 2010 Gültigkeit haben könnte.

Der Richtlinienentwurf sieht – wie in den Vorjahren – vor, dass eine vom Verwaltungsausschuss zu berufende Jury die eingereichten Arbeiten bewertet. Die Zusammenarbeit von Künstlern und Personen aus Politik, Verwaltung und Schule hat sich dabei in der Vergangenheit als fruchtbar und konstruktiv erwiesen. Folgende Zusammensetzung der Jury wird vorgeschlagen:

1. Herr Hans-Tewes Schadwinkel, selbstständiger Bildhauer
2. Frau Erika Rös, Galerie an der Mühle, Hänigsen
3. Herr Bodo Gärtner, Vorsitzender des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport
4. Frau Marion Bock, Kunstlehrerin am Gymnasium Burgdorf
5. Herr Dagobert Strecker, Erster Stadtrat

### **Anlage:**

Entwurf der Richtlinien zum Kunstpreis der Stadt Burgdorf 2010